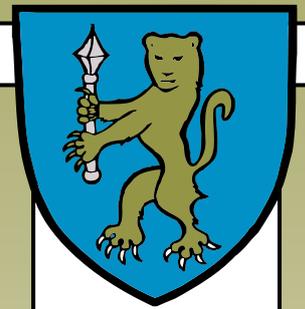


# WIR in Spillern

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



www.spillern.at  
Nr.178 April 2020



**Bitte bleibt zuhause!**

**INHALT:**

- Seite 2/4/5 **Coronavirus**
- Seite 6/7 **Gemeinderat neu**
- Seite 8/9 **Faschingsumzug**
- Seite 11 **Ehrung Karl Konradt**
- Seite 14 **Stabimonster**
- Seite 17 **Blackout**



## Zivilschutz Infoblatt des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

# Coronavirus (SARS-CoV-2)



### Wie äußert sich eine Ansteckung?

Die meisten Infektionen mit dem neuartigen Coronavirus verlaufen mild!

Anzeichen einer Erkrankung sind:

- Fieber
- Husten
- Kurzatmigkeit
- Atembeschwerden

Nur in geringen Fällen nimmt diese Erkrankung einen akuten Verlauf.

### Wie lange dauert es, bis ich eine Ansteckung bemerke?

Die Inkubationszeit beträgt in den meisten Fällen 3 bis 5 Tage, in Ausnahmefällen bis zu 14 Tagen.

Nach ein bis zwei Wochen heilt es von selber aus. Danach ist man auch nicht mehr ansteckend.

### Wie kann ich mich schützen?

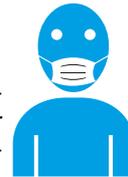
Wie bei der saisonalen Grippe werden folgende Maßnahmen empfohlen:



- **Waschen Sie Ihre Hände mehrmals täglich** mit Wasser und Seife oder einem alkoholhaltigen Desinfektionsmittel
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit den Händen), wenn Sie husten oder niesen
- Vermeiden Sie direkten Kontakt zu kranken Menschen

### Helfen Schutzmasken?

Feinstaubmasken sind kein wirksamer Schutz gegen Viren oder Bakterien, die in der Luft übertragen werden.



Sind Sie erkrankt können sie damit aber dazu beitragen, das Risiko der Weiterverbreitung des Virus durch „Spritzer“ von Niesen oder Husten zu verringern.

### Gibt es Medikamente?

Forschungen laufen, aber zur Zeit gibt es kein Medikament!



### Wie gefährlich ist dieses neuartige Coronavirus?

Wie gefährlich der Erreger ist, ist noch nicht genau abzusehen. Momentan scheint die Gefährlichkeit des neuen Coronavirus (SARS-CoV-2) **deutlich niedriger** als bei MERS (bis zu 30 Prozent Sterblichkeit) und SARS (ca. 10 Prozent Sterblichkeit) zu sein. Man geht derzeit beim neuartigen Coronavirus von einer Sterblichkeit von bis zu drei Prozent aus. Ähnlich wie bei der saisonalen Grippe durch Influenzaviren (Sterblichkeit unter 1 Prozent) sind v. a. alte Menschen und immungeschwächte Personen betroffen.



### Hotlines:

AGES:

**0800 555 621**  
rund um die Uhr

Wenn Sie glauben, sie haben sich angesteckt:  
**1450**



Hände  
regelmäßig  
mit Seife  
waschen

Beim Niesen  
oder Husten  
Mund und Nase  
bedecken



Kontakt mit  
Menschen, die  
Grippe-Symptome  
zeigen, wenn möglich  
vermeiden



Gesichtsmasken  
sind nur nötig,  
wenn Sie den Verdacht  
haben, krank zu sein  
oder kranke Menschen  
betreuen.



Wenden Sie sich an die  
**HOTLINE 1450**, wenn  
Sie Fieber oder Husten  
haben und seit weniger als  
14 Tagen aus einem der Risiko-  
gebiete zurückgekehrt sind.

ÖSTERREICHISCHE  
APOTHEKERKAMMER

Niederösterreichischer Zivilschutzverband  
Langenlebarner Straße 106, A-3430 Tulln / Donau  
Tel.: (+43)2272/61820, Fax.: (+43)2272/61820-13  
E-Mail: noezsv@noezsv.at Web: www.noezsv.at

**www.noezsv.at**

Quellen:

<https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/Coronavirus--Haeufig-gestellte-Fragen.html>  
<https://www.ages.at/themen/krankheitserreger/coronavirus/>



### Liebe Spillernerinnen und liebe Spillerner,

das Coronavirus hat Österreich aktuell fest im Griff. Die Gemeinde Spillern hat ebenfalls Maßnahmen gesetzt, informiert und bietet Hilfe an.

Sollten Sie zur Risikogruppe gehören und keine sozialen Kontakte in Spillern oder der näheren Umgebung haben, können Sie sich während der Amtszeiten telefonisch am Gemeindeamt/Bürgerservice bzw. unter der „Spillern Hotline“ 0690/100 18 225 melden, um gegebenenfalls bei wichtigen Besorgungen (Einkäufe, Apotheke, ...) Unterstützung zu erhalten. Hier hat sich ein Pool von über 40 Freiwilligen gebildet, um rasch helfen zu können. – Bitte nehmen Sie diese Hilfe auch an. Eine entsprechende Liste finden Sie auf Seite 5. Danke für die große Hilfsbereitschaft in Spillern. Gemeinsam schaffen wir das!

„Bitte bleibt zuhause!“ - dazu rufen alle Mitglieder des Gemeinderates am Titelbild auf. Es gibt nur vier Gründe hinauszugehen. Unaufschiebbare, berufliche Tätigkeiten, dringend notwendige Besorgungen wie Lebensmittel, Hilfe für Mitmenschen oder die Allgemeinheit und Bewegung im Freien, alleine oder mit Mitbewohnern - mit einem Mindestabstand von einem Meter zu allen anderen. Nur so können wir langfristig auch unser Gesundheitssystem schützen und einer Überlastung vorbeugen. Diese Maßnahmen sind wichtig und werden vermutlich noch bis Mitte April bzw. Mitte Mai andauern, um danach schrittweise wieder aufgehoben zu werden (Aussage BM Anschöber, am 27.3.2020 im ö3-Interview).

Lassen Sie uns alle gemeinsam in dieser Zeit auf private Feiern, Treffen mit Freunden oder Familienmitgliedern, verzichten. Es ist ein notwendiger Verzicht, um zu verhindern, dass unser Gesundheitssystem kollabiert wenn wir das nicht tun! Dies würde nicht nur die

ab dann erschwerte Versorgung der an bedrohlicher Form erkrankten Corona-Infizierten bedeuten, sondern auch eine Einschränkung der Versorgung aller anderen Patienten. Lassen Sie uns verantwortungsvoll diese Zeit gemeinsam meistern!

Danke an alle, die in Zeiten der Coronakrise die Gesellschaft am Laufen halten. Egal ob im Gesundheitsbereich, im Einzelhandel, in den Kinderbetreuungseinrichtungen, in den Infrastruktureinrichtungen, bei den Blaulichtorganisationen und in vielen anderen wichtigen Berufen. Danke auch an die vielen Freiwilligen, welche sich auf die eine oder andere Art engagieren, um anderen zu helfen.

Kurz bevor die Coronakrise so richtig begonnen hat, hat sich am 9. März der neu gewählte Gemeinderat konstituiert (Siehe Seite 6 und 7). Hier wartet ein arbeitsreiches Jahr auf uns. Ich darf Ihnen einen kurzen Einblick geben, was im Laufe des Jahres alles in der Gemeinde passieren soll. Ein Hauptthema wird der Infrastrukturausbau im Bereich der Kinderbetreuung sein. Es wurde eine Planungsgruppe „Neubau Volksschule“ eingerichtet, gemeinsam mit Experten und Vertretern aller Fraktionen wird im heurigen Jahr der Umsetzungsplan ausgearbeitet, um dann, gut vorbereitet, im nächsten Jahr, beginnen zu können. Nach dem einstimmigen Beschluss im Gemeinderat und dem endgültigen „Go“ durch das Amt der NÖ Landesregierung kommt die „Wiesener Siedlung“ ebenso zur Umsetzung. Folgende kleinere und größere Projekte sind für das heurige Jahr geplant: LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung, Baumpflanzaktion, Bio/Regionalmarkt, 30er auf allen Gemeindestraßen, Anschaffung eines Notstromaggregats, neues Kommandofahrzeug für die Feuerwehr, uvm.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie auch in den schwierigen Zeiten der Coronakrise ein frohes Osterfest. Räumlich Abstand halten, aber menschlich zusammenrücken. Bitte bleiben Sie zuhause und passen Sie auf sich auf. Vor allem - bleiben Sie gesund!

Herzlichst  
Ihr

Thomas Speigner  
Bürgermeister



www.noezsv.at

## Zivilschutz Infoblatt des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

# Liebe Generation Ü65!

Wir wollen Sie noch möglichst lange gesund bei uns haben. Darum jetzt bitte:

- **Bleiben Sie zu Hause!** 
- Keinen direkten persönlichen Kontakt zu anderen Menschen – auch nicht Verwandte. Warum ist das wichtig? Weil dieser Virus vor allem für Personen ab dem 65. Lebensjahr besonders gefährlich ist!
- **Nehmen Sie Hilfe an**, wenn Sie Ihnen angeboten wird – von der Familie, von Freunden, von Freiwilligen, der Gemeinde. Aber bitte: kein persönlicher Kontakt
- Ihr **Gemeindeamt** hat die beste Übersicht über das Unterstützungs- und Hilfsangebot in ihrer Gemeinde.
- Lassen Sie sich ihre Lebensmittel, Essen etc. an die Tür bringen, aber **gehen Sie nicht selbst einkaufen**.
- Wenn Sie **Medikamente** brauchen:
  - » Rufen Sie ihren Arzt/Ihre Ärztin an 
  - » Halten Sie Ihre e-Card bereit 
  - » Sagen Sie, was Sie brauchen.
  - » Bitten Sie per Telefon einen Helfer, die **Medikamente für Sie abzuholen** 
- **Keinen persönlichen Kontakt**, wenn Sie Einkäufe oder Medikamente geliefert bekommen.
- Nach jedem persönlichen Kontakt und **mehrmals täglich Hände waschen**.
- Bleiben Sie in telefonischem Kontakt mit Ihrer Familie und Freunden
- Wenn Sie Fragen haben:



Beim Niesen oder Husten Mund und Nase bedecken



zum  
Coronavirus:

**AGES Infoline: 0800 555 621**

Wenn Sie glauben, dass Sie sich angesteckt haben: rufen Sie sofort **1450** und warten Sie zu Hause auf den Arzt

Freizeittipps:

**lesen, Rätselhefte lösen, mit Freunden und Bekannten telefonieren, kochen, Yoga,...**

**Zu Hause bleiben – gesund bleiben  
Gib dem Virus keine Chance!**

## Bestellliste für die Risikogruppe

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Tel.Nr.: \_\_\_\_\_

Bestellcode	Menge	Art	Preis in Euro	Bestellung
K1	1 kg	Mehl	1,50	
K2	1 kg	Reis	2,00	
K3	½ kg	Nudeln	2,00	
K4	1 kg	Zucker	1,00	
K5	1 kg	Brot	2,50	
P1	1 Pkg.	Liptauer, alternativer Aufstrich	1,50	
P3	1Pkg	Leberaufstrich	1,50	
K6	1 kg	Erdäpfel	2,00	
D1	1 Dose, 400g	Gulasch	3,50	
P2	1 Paar	Frankfurter	2,00	
G3	1 Glas, 300 g	Gurkerl	2,00	
L1	1 Liter	Milch (länger haltbar)	1,20	
K7	¼ kg	Butter	2,50	
L2	¾ Liter	Speiseöl	3,00	
E1	10 Stk.	Freilandeier	4,00	
G1	1 Glas	Marmelade	3,00	
G2	½ kg / 1 Glas	Honig	4,00	
F1	1 Flasche	Dicksaft	3,00	
S1	1 Stk.	Seife	2,00	
D2	1 Stk.	Duschgel	1,50	
K8	10 Rollen	Klopapier	4,00	

**Hygieneartikel und Tiernahrung auf Anfrage!**

**Bestellungen sind nur per Telefon, E-Mail oder Fax möglich.**



## Der neue Gemeinderat



v.l.n.r. sitzend: Gf. GR Mauritz Großinger, Gf. GR Mag. Martin Senekowitsch, Bürgermeister Ing. Thomas Speigner, Vizebürgermeisterin Christine Wessely, Gf. GR Wolfgang Kowar, Gf. GR Gabriele Stefansich; v.l.n.r. stehend 1. Reihe: GR Martha Leberwurst, GR Mag. Sabrina Zehetmayer, GR Gerda Müller, GR Natalie Vrenezi, GR Sonja Großinger, GR. Harald Schmidl, GR Herolinda Januzi, GR. Mag. Angelika Osanna-Elliott; v.l.n.r. stehend 2. Reihe: GR Maximilian Fidler, BA, GR. Mag. Thomas Speigner, GR Alexander Aigner, GR Matthias Kottek, GR Andreas Mattes, GR Ing. Franz Hatzl; Nicht am Bild: GR Jakob Trimmel

Am Montag, dem 9. März 2020 fand im Sitzungssaal der Marktgemeinde Spillern die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates statt. Rund zwanzig Bürger sind der Einladung nachgekommen und verfolgten die Sitzung als Zuschauer.

Aufgrund des Ergebnisses der Gemeinderatswahl entfallen dreizehn der 21 Sitze auf die SPÖ, fünf auf die ÖVP, zwei auf die Grünen und ein Mandat an die FPÖ. Von den 21 MandatarInnen ist mit Mag. Angelika Osanna-Elliott (Grüne) lediglich ein Neuzugang dabei, Jakob Trimmel (FPÖ) war urlaubsbedingt entschuldigt. Andreas Mattes ist am längsten im Gemeinderat (seit 2001), Franz Hatzl, Harald Schmidl und Thomas Speigner gehen mittlerweile in ihre vierte Periode, alle drei sind seit 2005 im Gemeinderat.

Den Altersvorsitz übernahm diesmal Franz Hatzl von den Grünen. Er führte die Sitzung souverän, lobte alle Gemeinderäte an und leitete mit Christine Wessely und Mauritz Großinger die geheime Wahl des

Bürgermeisters. Hier wurde Ing. Thomas Speigner mit fünfzehn von zwanzig Stimmen (fünf Stimmen waren ungültig) zum dritten Mal zum Bürgermeister gewählt. Danach wurde der Gemeindevorstand (Christine Wessely, Mag. Martin Senekowitsch, Mauritz Großinger, Gabriele Stefansich, Wolfgang Kowar) gewählt. Christine Wessely wurde mit vierzehn von





**Vorstand der Marktgemeinde Spillern**

Sitzend: Bürgermeister Ing. Thomas Speigner, Vizebürgermeisterin Christine Wessely  
 Stehend: Gf. GR Mag. Martin Senekowitsch, Gf. GR Mauritz Großinger, Gf. GR Gabriele Stefansich, Gf. GR Wolfgang Kowar

zwanzig Stimmen wieder zur Vizebürgermeisterin gewählt, fünf Stimmen entfielen auf Mauritz Großinger und eine Stimme auf Gabriele Stefansich.

Für die nächsten fünf Jahre wurden folgende Ausschüsse gebildet: Ausschuss für Bau, Verkehr, Infrastruktur, Sicherheit und Friedhof; Ausschuss für Finanzwesen, Wirtschaft, Recht und Personal; Ausschuss für Soziales, Kultur, Gesundheit, Integration, Sport, Bildung, Kindergärten und Spielplätze; Ausschuss für Umwelt, Energie, Nachhaltigkeit, Katastrophenschutz und Abfallwirtschaft; Ausschuss für Mobilität und öffentlichen Verkehr; zusätzlich gibt es die Volksschulgemeinde und den Prüfungsausschuss. Mittlerweile haben sich bereits alle Ausschüsse, außer der Prüfungsausschuss, konstituiert. Die einzelnen Mitglieder können Sie unter [www.spillern.at](http://www.spillern.at) nachlesen.



**SPÖ Spillern**, v.l.n.r. sitzend: Gf. GR Mag. Martin Senekowitsch, Vizebürgermeisterin Christine Wessely, Bürgermeister Ing. Thomas Speigner, Gf. GR Gabriele Stefansich, Gf. GR Wolfgang Kowar; stehend: GR Maximilian Fidler, BA, GR Mag. Sabrina Zehetmayer, GR Alexander Aigner, GR Matthias Kottek, GR Natalie Vrenezi, GR Harald Schmidl, GR Herolinda Januzi



**ÖVP Spillern**, v.l.n.r.: GR Martha Leberwurst, Gf. GR Mauritz Großinger, GR Sonja Großinger, GR Andreas Mattes, GR Gerda Müller



**Grüne Spillern**, GR. Mag. Angelika Osanna-Elliott, GR Ing. Franz Hatzl



**FPÖ Spillern**, GR Jakob Trimmel

<b>Gemeinderatswahl 2020</b>			
Abgegebene Stimmen .....	1.410		
Gültige Stimmen .....	1.396		
Ungültige Stimmen .....	14		
Partei	Stimmen	Prozent	Mandate
SPÖ	822	58,88 %	13
ÖVP	362	25,93 %	5
FPÖ	78	5,59 %	1
Grüne	134	9,60 %	2

## 1. Spillerner Faschingsumzug

Bei sonnigem Wetter und milden Temperaturen zogen elf Gruppen in bunten und lustigen Kostümen an den zahlreichen, teilweise auch verkleideten Zuschauern von der Parkstraße auf den Kirchenplatz.

Geschätzt waren an diesem Nachmittag an die 400 Personen bei diesem Spektakel unterwegs.

Mehr Fotos zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage [www.spillern.at](http://www.spillern.at).





## Protokollauszug der Gemeinderatssitzung vom 09.12.2019

### TAGESORDNUNG

**Pkt. 01)** Die Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 11.11.2019;

**Pkt. 02)** Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;

**Pkt. 03)** Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2021 bis 2024;

**Pkt. 04)** Voranschlag 2020;

**a)** Genehmigung des Entwurfes des Voranschlages 2020;

**b)** Genehmigung des Dienstpostenplanes;

**c)** Gesamtbetrag der Darlehen;

**Pkt. 05)** Genehmigungen von Zuwendungen an Vereine und Organisationen;

**Pkt. 06)** Darlehensaufnahme für öffentliche Beleuchtung – LED Umstellung;

**Pkt. 07)** Auftragsvergaben für die öffentliche Beleuchtung – LED Umstellung;

**Pkt. 08)** Genehmigung der Zustimmung zur Kreditaufnahme für die Ausbaustufe 2 durch den AWW Raum Korneuburg;

**Pkt. 09)** Resolution für eine Geschwindigkeitsbeschränkung Tempo 100 auf der Donauuferautobahn - A22, Gemeindegebiet Spillern;

**Pkt. 10)** Genehmigung eines Dienstbarkeitsvertrages betreffend Trafostation Parkstraße mit Netz NÖ GmbH.;

**Pkt. 11)** Festlegung von privatrechtlichen Entgelten für Müllbehälter;

**Pkt. 12)** Bestellung zum Amtsleiter-Stellvertreter;

**Pkt. 13)** Benennung des Weges auf der Parz. Nr. 1365/4;

**Pkt. 14)** Gemeindeübergreifende Radwege.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

**Pkt. 15)** Weihnachtsspende für Gemeindebedienstete;

**Pkt. 16)** Personalangelegenheiten.

#### **Punkt 07)**

Auftragsvergabe für die Sanierung der öffentlichen Beleuchtungsanlage - LED Erweiterung

Der Bürgermeister berichtet, dass eine Ausschreibung der Leistung durch die Fa. Akun Lichttechnik GmbH nach einem „Nicht offenen Verfahren ohne vorheriger Bekanntmachung gemäß BVergG i.d.g.F.“ stattgefunden hat:

Sieben Bieter wurden zur Angebotslegung einge-

laden. Fünf Bieter haben fristgerecht ein Angebot abgegeben.

Bei der Ermittlung des Bestbieters ist folgendes Ergebnis herausgekommen:

Vergabeempfehlung an die Firma AES Energie Technik GmbH., zum Angebotspreis von € 364.940,98 (inkl. USt.)

Die Fa. AES Energie Technik GmbH. war nach Überprüfung der Angebote um 8,36 % günstiger als Fa. Wallner Elektroanlagen GmbH., um 32,38 % als Fa. Schmidberger Elektroinstallations GesmbH. und um 37,37 % als die Fa. Leyrer & Graf BaugesmbH.

Antrag Vorsitzender:

Über Antrag des Gemeindevorstandes wird dem Gemeinderat empfohlen, nachstehenden Auftrag an den Bestbieter für die Sanierung der öffentlichen Beleuchtungsanlage, auf Grund der Ausschreibung der Leistung nach einem „Nicht offenen Verfahren ohne vorheriger Bekanntmachung gemäß BVergG i.d.g.F.“ gemäß dem vorliegenden Vergabevorschlag von der Fa. Akun Lichttechnik GmbH., zu vergeben:

An die Firma AES Energie Technik GmbH., zum Angebotspreis von € 364.940,98 (inkl. USt.)

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **Punkt 08)**

Sachverhalt:

Für die Errichtung der zweiten Ausbaustufe der ARA des AWW Raum Korneuburg (Erweiterung auf 85.000 EW und Errichtung einer Schlammfäulung) mit einer geschätzten Bausumme in der Höhe von € 5.500.000,- wurde vom Abwasserverband Raum Korneuburg ein Darlehen in dieser Höhe ausgeschrieben.

Zur Finanzierung der Ausbaustufe 2 erfolgte eine Kreditausschreibung durch den AWW Korneuburg.

Die Höhe der Kreditrückzahlungsraten beträgt für den BA 09 auf Basis des Verbandsschlüssels und eines vorläufigen Tilgungsplans (Stand 07 2019) für die Marktgemeinde Spillern 4 x € 4.216,47 pro Jahr, jährlich also € 16.865,88.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **Punkt 09)**

Resolution für Tempo 100

Der Vorteil einer Temporeduktion von 130 km/h auf

100 km/h wären „Weniger Lärm und Emissionen, geringere Unfallwahrscheinlichkeit, besserer Durchfluss und nur wenige Sekunden Zeitverlust – auf dieser Autobahnstrecke von wenigen Kilometern“ ...  
 Antrag Vorsitzender: Über Antrag des Gemeindevorstandes wird dem Gemeinderat empfohlen, auf der A22 im Gemeindegebiet Spillern den Antrag zu stellen für eine Temporeduktion von 130 km/h auf 100 km/h.  
 Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.  
 Gegenstimme: Kurt Hahn, Jakob Trimmel, (FPÖ)  
 Stimmenthaltung: Mauritz Großinger

#### Punkt 12)

Bestellung zum Amtsleiter – Stellvertreter  
 Antrag Vorsitzender: Über Antrag des Gemeindevorstandes wird dem Gemeinderat empfohlen, Herrn Mag. Andreas Antony zum Amtsleiter-Stellvertreter zu benennen.  
 Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### Punkt 13)

Antrag Vorsitzender: Über Antrag des Gemeindevorstandes wird dem Gemeinderat empfohlen, die Benennung des Weges laut Verordnung vom 9.12.2019 in

„Franz Forsthuber Weg“ vorzunehmen.  
 Der Antrag wird einstimmig angenommen.  
 Der Bürgermeister erklärt, dass nach Rechtskraft der Kindergarten die neue Objektadresse „Franz Forsthuber Weg 1“ erhalten soll.

#### Punkt 14)

Antrag Vorsitzender: Über Antrag des Gemeindevorstandes wird dem Gemeinderat empfohlen, die Bildung eines Arbeitskreises, der einen sicheren und finanzierbaren Radweg für die Strecke nach Unterrohrbach bzw. Korneuburg auszuarbeiten soll.  
 In der Projektgruppe sollen angehören: Wolfgang Kowar, Sabrina Zehetmayer, Martha Leberwurst, Jakob Trimmel und Franz Hatzl.  
 Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Das Protokoll steht in der nächsten Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung.

Nach dieser Sitzung finden Sie das komplette Protokoll der Gemeinderatssitzung auf der Homepage [www.spillern.at](http://www.spillern.at).

## Ehrenzeichen für Karl Konradt



Anlässlich der Weihnachtsfeier der FF-Spillern wurde Herrn Karl Konradt die bereits im April verliehene „Medaille für Verdienste um Spillern in Gold“ durch Bürgermeister Ing. Thomas Speigner überreicht.



Karl Konradt ist aufgrund seiner Verdienste um die Feuerwehr Spillern seit Dezember 2013 auch Träger des „Goldenen Ehrenringes“ der Marktgemeinde Spillern.

# BAUMPFLANZAKTION IN SPILLERN

## „MEHR BÄUME FÜR EIN BESSERES KLIMA“

Die erfolgreiche Baumpflanzaktion aus dem letzten Jahr wird wiederholt. Die Marktgemeinde Spillern pflanzt im heurigen Frühjahr weiter Bäume im Gemeindegebiet. Entlang von öffentlichen Verkehrsflächen (Marienhofstraße, Wiener Straße, Unterrohrbacher Straße, Bahnstraße, ...) und beim Spielplatz in der Burg Kreuzenstein-Siedlung werden rund 20 Bäume gepflanzt.

„Bäume wandeln CO<sub>2</sub> um und sorgen im Sommer für angenehmen Schatten.“

**Sie wollen mithelfen, den Baumbestand in Spillern weiter zu erhöhen?**

Beteiligen Sie sich an der **Baumpflanzaktion 2020** und erhalten dafür **30 Euro Wirtschaftsgutscheine** als kleines „DANKESCHÖN“.

**So einfach geht's:**

- pflanzen Sie einen Baum in Ihrem Garten
- bringen Sie die Rechnung samt Foto auf die Gemeinde
- als kleines „Dankeschön“ erhalten Sie 30 Euro Spillerner Wirtschaftsgutscheine



Hinweis: Die Wirtschaftsgutscheine können nur bei Erfüllung der oben angeführten Kriterien ausgegeben werden. Sollte der Rechnungsbetrag unter 30 Euro liegen, werden die Gutscheine entsprechend der Rechnungshöhe ausgegeben.





© www.wir.at

# Wir schwärmen für Artenvielfalt

Niederösterreich ist mit seinen Schutzgebieten, Wäldern, Gewässern und Wiesen das Naturland Nummer eins. Die Kampagne „Wir für Bienen“ zeigt, dass in Niederösterreich Artenvielfalt im Zentrum steht. Jeder kann seinen Teil dazu beitragen und damit Bienen und anderen Insekten Heimat geben. Jetzt mehr erfahren und gewinnen auf: [www.wir-fuer-bienen.at](http://www.wir-fuer-bienen.at)

Eine Kooperation der Landwirtschaftskammer NÖ und der Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ.




## Krapfen für die Kinder

Ob Kinderstube, Kindergarten oder Volksschule - Faschingskrapfen sind immer eine nette Überraschung am Faschingsdienstag für unsere Kleinsten in Spillern. Auch unserem Bürgermeister schmecken sie!



## Berichte aus der Volksschule



Lehrausgang nach Wien: Nach einem aufregenden Theaterbesuch im Dschungel und einer kräftigen Stärkung besuchten die Kinder der 2. Klasse das Haus des Meeres und gewannen Einblicke in die Vielfalt der Welt der Meerestiere.



So wie die Großen machen es auch schon die Kleinen! Die Kinder der 2. Klasse gingen das erste Mal zur Wahl. Geheim wurde der Wahlzettel in der Wahlkabine ausgefüllt, dieser dann in die Wahlurne geworfen, die Stimmen ausgezählt. Gratulation an den Klassensprecher und die beiden Stellvertreterinnen.



## „Stabimonster“ treiben in Spillern ihr „sportliches Unwesen“



### Steckbrief

**Name:** Christian Strambach

**Geboren:** 1976 in Stockerau

**Familienstand:** Verheiratet, eine Tochter

### Nationale Erfolge in Taekwondo

8 x NÖ Landesmeister

1 x Wiener Landesmeister

1 x Österreichischer Meister

Austria Cup 1. Platz

### Internationale Erfolge in Taekwondo

1. Platz Netherland Open

1. Platz Open de Belgique

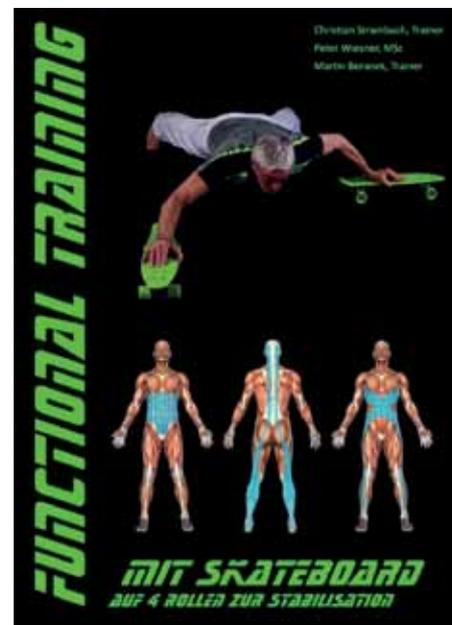
3. Platz Hungarian Open

Seit einigen Wochen trainiert eine stetig wachsende Gruppe von sport- und bewegungsbegeisterten Leuten unter den Fittichen von Christian „The Stabilisator“ Strambach in der Spillerner Volksschul-Turnhalle. Das Motto ist Programm und Chris Strambach ist überzeugt: „Trainingsreize müssen gesetzt werden - ein Krafttraining ohne Muskelkater ist verschwendete Zeit“. Zum frühen Sonntagstermin ist mittlerweile wegen des großen Zuspruchs noch ein Samstag-Abendtermin gekommen, damit auch die Morgenmuffel unter den „Stabimonstern“ auf ihre Rechnung kommen.



Mit seinem Trainingskonzept, welches neben einer schweißtreibenden Herz-Kreislauf-Einheit auch immer viele spezielle Kräftigungsübungen enthält, will Strambach möglichst viele Muskelgruppen sowie die Muskelschlingen bei den Teilnehmern ansprechen. „Nur wenn alle unsere Muskeln stark und gut trainiert sind, können sie gut zusammenspielen und etwa bei Stürzen vor gravierenden Verletzungen schützen“, so Chris Strambach, der gemeinsam mit Peter Wiesner und Martin Beranek bereits ein Buch über „Functional Training mit Skateboard - Auf 4 Rollen zur Stabilität“ geschrieben hat.

Der in Spillern wohnhafte Christian Strambach ist selbst beim Taekwondo Verein Kumgang Stockerau als Sportler (5. Dan) und Trainer aktiv, daneben aber auch seit mehr als zwei Jahren beim ASV2000 - ASKÖ Schwimmverein Stockerau als Trainer dabei. Aktuell absolviert der staatlich geprüfte Trainer die Ausbildung zum Diplomtrainer für Athletik, Fitness und Koordination. „Nachdem ich selbst vor einigen Jahren einen doppelten Bandscheibenvorfall erlitten habe und während der Reha mein Interesse für das Schwimmen entstanden ist, habe ich auch festgestellt, wie wichtig ein gutes und spezielles Kräftigungstraining ist. Leute mit Rückenschmerzen sollten daher auf jeden Fall etwas für ihre muskuläre Stabilität tun“. Interessenten finden alle Infos zum Training auf Strambachs Homepage [www.stabilar.at](http://www.stabilar.at) Ein kostenloses Schnuppertraining ist jederzeit zu den Trainingszeiten bzw. nach vorheriger Vereinbarung möglich.





Leider ist auch die Frühjahrsproduktion „Katzenzungen“ von der Bunten Bühne Spillern dem Coronavirus zum Opfer gefallen. Bereits gekaufte Karten können bei jener Verkaufsstelle, wo sie erworben wurden, zurückgegeben werden und Sie erhalten selbstverständlich den Kaufpreis retour. Wenn Sie die Karten behalten, können diese im Herbst gegen gültige Karten eingetauscht werden.

Kartenreservierungen, die über das Kartentelefon bzw. online getätigt worden sind, werden gelöscht. Wenn es die Situation erlaubt, wird das Stück im Herbst zur Aufführung gebracht.

Die Premiere ist am Freitag, 6. November 2020 um 19.30 Uhr geplant.

Weitere Informationen bzw. Hinweise finden Sie auf der Website [www.bunte-buehne.at](http://www.bunte-buehne.at) bzw. auf der facebook-Seite „Bunte Bühne Spillern“.



## Fröhlicher Imker

Anton Fröhlich, bekannt als der „fröhliche Imker“ in Spillern, hat sich aus gesundheitlichen Gründen entschlossen, seine Tätigkeit als Imker zu beenden. Als äußerst aktiver Mensch ist er in den letzten Jahren ein wesentlicher Bestandteil der Spillerner Ferienspiele ge-



worden. Viele Kinder, aber auch manch interessierte Erwachsene, nutzten die Möglichkeit, einen Nachmittag lang das Handwerk der Imkerei vorgestellt zu bekommen und auch selbst Hand anlegen zu dürfen. Ein Glas Honig als Geschenk für jeden Teilnehmer war dabei für Anton Fröhlich selbstverständlich.



Auch beim Spillerner Adventmarkt war der umtriebige, fröhliche Imker einige Jahre in seinem Verkaufsstand anzutreffen. Selbst ein gebrochener Arm konnte ihn nicht daran hindern, seine Honigprodukte anzubieten. Die Marktgemeinde Spillern bedankt sich bei Anton Fröhlich auf diesem Weg für seinen Einsatz und seine Tätigkeit und wünscht alles Gute und vor allem Gesundheit für viele zukünftige Jahre.



# DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL

Diese Stoffe gehören nicht ins WC:	Mögliche Schäden:	Wohin damit?
 <p><b>Hygieneartikel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Binden/Tampons/Windeln</li> <li>• Wattestäbchen</li> <li>• Slipseinlagen</li> <li>• Präservative</li> <li>• Pflaster</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen die Kanäle</li> <li>• Führen zu unangenehmen Gerüchen</li> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	<b>Restmülltonne</b>
 <p><b>Kosmetikartikel:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kosmetik-, Feuchttücher</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	<b>Restmülltonne</b>
 <p><b>Textilien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strumpfhosen</li> <li>• Unterwäsche</li> <li>• Schuhe etc.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage</li> </ul>	<b>Restmülltonne oder Altkleidersammlung</b>
 <p><b>Giftstoffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Medikamente</li> <li>• Pflanzenschutzmittel</li> <li>• Pestizide</li> <li>• Desinfektionsmittel</li> <li>• Abflussreiniger</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage</li> <li>• Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer</li> <li>• Belasten die Umwelt</li> </ul>	<b>Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel</b>
 <p><b>Stör- und Zehrstoffe:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Farben/Lacke</li> <li>• Zement/Mörtel/Bauschutt</li> <li>• Mineralöle</li> <li>• Säuren und Laugen</li> <li>• Chemikalien</li> <li>• Akkus/Batterien</li> <li>• Lösungsmittel</li> <li>• Wasch- &amp; Reinigungsmittel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bilden hartnäckige Ablagerungen</li> <li>• Stören die Abwasserreinigung</li> <li>• Werden nur schwer abgebaut</li> <li>• Belasten die Umwelt</li> </ul> <p><b>TIPP:</b> Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind!</p>	<b>Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel</b>
 <p><b>Speisereste:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Essensreste</li> <li>• Speiseöle, Frittierfett</li> <li>• Verdorbene Lebensmittel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geben Ratten zusätzlich Nahrung</li> <li>• Verkleben und verstopfen die Kanäle</li> </ul>	Essensreste: <b>Biomülltonne, Kompost</b> Speiseöle/Fette: <b>Öli</b>
 <p><b>Scharfe Gegenstände:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rasierklingen</li> <li>• Spritzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlagen und Kanalbetrieb</li> </ul>	<b>Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ)</b>
 <p><b>Sonstiges:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Katzenstreu</li> <li>• Zigarettenkippen</li> <li>• Flaschenverschlüsse</li> <li>• Kleintiermist</li> <li>• Tierkadaver</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verstopfen Kanäle</li> <li>• Führen zu unangenehmen Gerüchen</li> <li>• Aufwändige Entfernung in der Kläranlage</li> <li>• Verursachen Mehrkosten</li> </ul>	<b>Restmülltonne</b>  Tierkadaver: <b>Tierkörperverwertung</b>

## EU-Projekt Multiply



VertreterInnen der teilnehmenden Gemeinden des EU-Projektes MULTIPLY beim ersten Erfahrungsaustausch-Treffen in Perchtoldsdorf Fotocredit: Klimabündnis, Vidal

Klimaschutz ist das Thema der Stunde. Die Zeit, um die notwendigen Maßnahmen für eine Energiewende in Gang zu bringen, drängt. Ein wesentlicher Schlüssel zum Erfolg liegt in einer klimaschonenden Raumplanung, die eine Wärmeversorgung ohne Einsatz fossiler Energie und eine Mobilität der kurzen Wege gewährleistet. Genau mit diesem Thema beschäftigt sich das vom Klimabündnis Steiermark koordinierte EU-Projekt MULTIPLY. Ziel des Projekts ist es, Gemeinden von der Konzepterstellung bis zur Umsetzung zu begleiten. Und das in Form eines maßgeschneiderten Erfahrungsaustausches zwischen Vorreiter- und Nachahmer-Gemeinden.

„Die Ergebnisse helfen nicht nur diesen zehn Gemeinden, ihre Klimaschutzziele zu erreichen, sondern werden in weiterer Folge auch allen anderen österreichischen Gemeinden zur Verfügung gestellt“, erklärt Friedrich Hofer, MULTIPLY-Projektleiter beim Klimabündnis. „Das zweitägige Treffen in Perchtoldsdorf war ein erfolgreicher Start des Projekts. Die VertreterInnen der teilnehmenden Gemeinden waren höchst motiviert und konnten bereits viele konkrete Projektideen austauschen“, ergänzt Anja Stenglein, die zusammen mit Jaume Vidal (beide Klimabündnis) die Workshops organisiert.

### Die teilnehmenden Gemeinden aus Österreich

**Steiermark:** Knittelfeld, Liezen, Weiz

**Niederösterreich:** Gablitz, Gerersdorf, Mank, Obergrafendorf, Perchtoldsdorf, Spillern.

**Vorarlberg:** Rankweil.

## Blackout



Thomas Hauser, NÖ Zivilschutzverband; Mag. Peter Karlik, Geschäftsleiter Raika; Mag.<sup>a</sup> Ursula Paul, Geschäftsleiterin Raika; Bürgermeister Ing. Thomas Speigner; Daniela Minnich; Mag. Andreas Antony; Alexander Aigner, MBA; Jakob Trimmel

Die Raiffeisenbank Spillern und die Marktgemeinde Spillern veranstalteten einen Informationsabend zum Thema Blackout.

Alltägliche Dinge wie Kochen, Heizen, Licht, Kommunikation usw. werden bei einem Blackout zur Herausforderung. Durch entsprechende Vorsorge und Kenntnis der persönlichen Infrastruktur können diese Auswirkungen im Vorfeld minimiert werden.

Herr Thomas Hauser vom Niederösterreichischen Zivilschutzverband moderierte den Abend und befragte die Teilnehmer der Podiumsdiskussion zum Thema Blackout.

Den Experten Alexander Aigner (Zivilschutzbeauftragter-Stv. und Umweltgemeinderat), FJUR Mag. Andreas Antony (Freiwillige Feuerwehr Spillern), Jakob Trimmel (Netz NÖ) und Daniela Minnich (Raiffeisenbank Spillern) wurden spezielle Fragen zu ihren Aufgabengebieten gestellt. Wie komme ich zu Geld, wenn die Bankomaten nicht mehr funktionieren? Hat Spillern ein Notstromaggregat? Was ist zu tun im Falle des Blackouts?

Jeder Bewohner sollte auch selbst Vorsorgemaßnahmen treffen, um im Falle eines Blackouts gewappnet zu sein.

Spillern ist auf ein Blackout vorbereitet - sind Sie es auch?

### NÖ Zivilschutzverband

Langenlebarner Straße 106, 3430 Tulln/Donau

**Tel.:** +43 2272/61 820

**Fax:** +43 2272/61 820 - 13

**E-Mail:** noezsv@noezsv.at

**Web:** www.noezsv.at

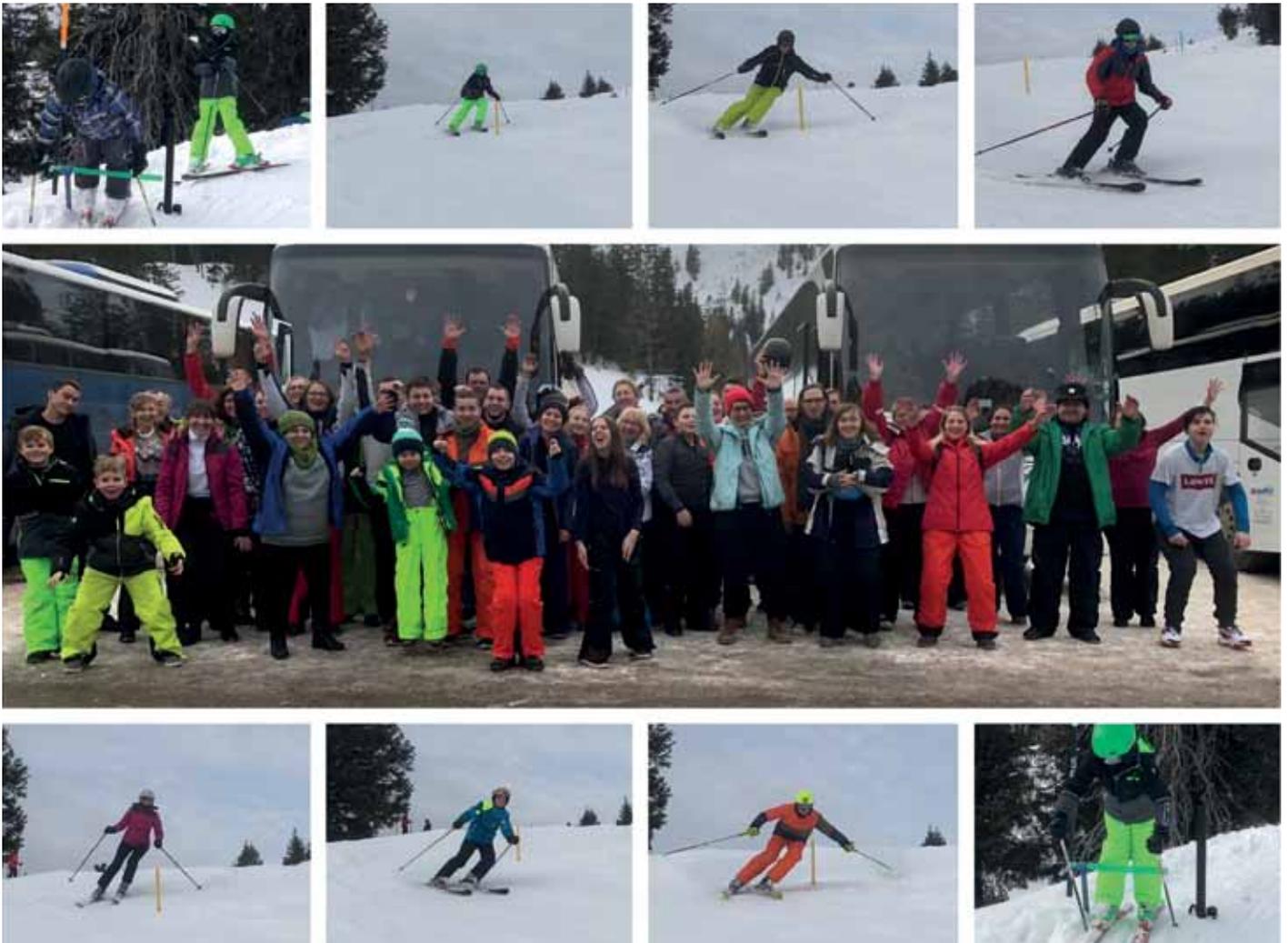
## 7. Familienskitag

Heuer war der Familienskitag von vielen krankheitsbedingten Ausfällen geprägt. Teilweise hat es ganze Familien erwischt. Das Hochkar selbst präsentierte sich dieses Mal von der sonnigen Seite. Erstaunlicherweise waren trotzdem relativ wenige Leute im Skigebiet unterwegs. Wir vermuten, dass eine Woche vor den Semesterferien weniger Skifahrer einen Tages-

ausflug machen wollten. Eventuell ist das auch für nächstes Jahr ein geeigneter Termin.

Auf diesem Wege auch ein DANKE an die „Gesunde Gemeinde“ für die finanzielle Unterstützung und an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die gute Stimmung.

*Robert Vojtisek und Klemens Schneider*



**GEM 2GO** Die Gemeinde Info und Service App



**DIE WICHTIGSTEN  
INFOS  
DEINER GEMEINDE**

ALLES IN EINER APP:  
JETZT KOSTENLOS AUF  
**GEM2GO.AT**



## Nachruf Herbert Hofer

Die Marktgemeinde Spillern trauert um Herbert Hofer, welcher am 8. Dezember 2019 im 81. Lebensjahr verstorben ist.

Viele Freunde und Bekannte werden Herbert Hofer als einen sportbegeisterten Menschen in Erinnerung behalten. Er war im



Spillerner Tischtennisverein langjähriges Mitglied und leitete den Verein als Obmann in der Zeit von 1986 bis 1991. Aber auch der Tennisclub Spillern konnte Herbert Hofer als aktives Mitglied nennen. Seine Reisen mit dem Fahrrad haben ihn durch fast alle Länder Europas geführt - von Island bis Zypern. Mit dem Kajak hat er viele Flusstouren bewältigt, unter anderem die Donau über die gesamte Länge.

Als Sozialdemokrat war Herbert Hofer im Spillerner Gemeinderat von 1975 bis 1977 tätig.

Die Marktgemeinde Spillern wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

## Nachruf Leopold Wagner

Die Marktgemeinde Spillern trauert um Leopold Wagner, welcher am 13. Dezember 2019 im 79. Lebensjahr verstorben ist.

Seine Leidenschaft für den Fußball lebte Leopold Wagner aktiv sowohl beim SV Leobendorf, als auch beim SV Spillern aus, passiv



war er ein treuer Rapidfan. Als Spielertrainer, Trainer und auch Jugendbetreuer war er ein wichtiger Bestandteil des Spillerner Fußballvereines und als Zuschauer ließ er kaum ein Match aus. Sein Garten und die darin gepflanzten Blumen, Sträucher und verschiedensten Gemüsesorten waren seine zweite Leidenschaft. Häufig war er in seinem Garten anzutreffen, wo er seine geliebten Pflanzen hegte und pflegte.

Leopold Wagner war als Sozialdemokrat von 1987 bis 1990 im Spillerner Gemeinderat tätig.

Die Marktgemeinde Spillern wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

## Chronik

### Geburten

Raphael Artlieb; Adrian Ala; Lina Linsbauer; Ida Leupold; Elisabeth Thenmayer; Oliver Palko; Jakob Radlinger; Neo Vrenezi; Emil Tiefenbacher

### Eheschließungen

Betina Grestenberger und Christian Lederer

### 80. Geburtstag

Helga Bayer; Anna Gintenreiter; Yuming Shi; Margarethe Pytlik

### 85. Geburtstag

Leopold Hauer; Richard Wimmer; Josef Reichl; Otilie Bidlas; Gertrude Wienerroither

### 90. Geburtstag

Walter Sumaric; Adolf Bayer

### Goldene Hochzeit

Renate und Gottfried Marschall

### Diamantene Hochzeit

Anna und Franz Roßmüller

### Todesfälle

Leopold Wagner; Gabriela Hödl; Elfriede Scheuringer



**Baumfällung?**

**0676 6777993**

**Baumfällung Weigensam**

**Thomas Weigensam**  
Gewerblicher Forstunternehmer  
2104 Spillern, Carl Lutz-Gasse 4/1/1  
Tel: 0676 67 77 993 Mail: m.weigensam@kabsi.at

**Baumfällung, Rodung, Baumabtragung bei Bedarf, Abtransport, Entsorgung.**

Kostenfreie Besichtigung. Nach Möglichkeit erfolgt die Durchführung in 2 bis 4 Wochen ab Vereinbarung.

# KOSTENLOSE BIOERDE

Freitag, 17. April 2020

An folgenden Plätzen kann unentgeltlich reinste Bioerde abgeholt werden:

- Beim Sportplatz
- Am Neubau/Weidengasse
- Kellergasse 55
- Im Hummelfeld
- Beim Feuerwehrhaus
- Parkplatz beim Gemeindezentrum
- Dr. Karl Sablik-Straße/Unterrohrbacher Straße
- Am Neubau – alte Kläranlage



**ACHTUNG:** Diese Bioerde muss nicht vermischt werden und kann sofort verwendet werden.

Die Lieferung erfolgt am Vormittag und im Interesse aller Gemeindeglieder wird ersucht, keine „Übermengen“ abzuholen.



EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT IM  
soogut-SOZIALMARKT STOCKERAU DRINGEND BENÖTIGT.

## Wir suchen DICH!

Für die Warenabholung, Sortieren von Obst und Gemüse, Regalbetreuung, Lager, Verkauf, Second Hand Bereich, Kochen, Servieren, Kassatätigkeit, Warenbeschaffung.

Setze Dich mit der Marktleitung unter  
**0676 880 44 606**

oder [stockerau@soogut.at](mailto:stockerau@soogut.at)  
in Verbindung.



Wir freuen uns auf DICH!

## Ärztenotdienst

4./5. April	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
11./12./13. April	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
18./19. April	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
25./26. April	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317
1./2./3. Mai	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
9./10. Mai	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
16./17. Mai	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317
21. Mai	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
23./24. Mai	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
30./31. Mai	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
1. Juni	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
6./7. Juni	Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela Spillern, Tel. 02266/80825
11. Juni	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
13./14. Juni	Dr. REIF Kurt Rückersdorf-Harmannsdorf Tel. 02264/6488
20./21. Juni	Dr. JELL Marcus Leobendorf, Tel. 02262/66140
27./28. Juni	Dr. HASENHÜNDL Martina Stetten, Tel. 02262/64317

### Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Eigentümer, Herausgeber und Verleger): Markt-gemeinde Spillern, 2104 Spillern. – Grundlegende Richtung: Informations-blatt der Marktgemeinde Spillern. – Hersteller: Wilhelm Bzoch G.m.b.H Wiener Strasse 20 2104 Spillern